

Beschluss des Landrates vom 31.05.2018

Nr. 2083

9. Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2017 der Basellandschaftlichen Kantonalbank

2018/443; Protokoll: md

Kommissionspräsident **Roman Klauser** berichtet, dass die Finanzkommission den Nachhaltigkeitsbericht der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) zur Kenntnis genommen habe. Die BLKB hatte ein sehr gutes Geschäftsjahr 2017. Sie hat rund CHF 172 Mio. Gewinn gemacht. Davon wurden CHF 53.6 Mio. am Erfolg partizipiert, die Staatsgarantie mit CHF 4 Mio. und die Verzinsung des Dotationskapitals mit CHF 2.4 Mio. ausbezahlt. Sprich: Der Kanton Basel-Landschaft hat CHF 60 Mio. von der BLKB erhalten. Zentral ist, dass der Deckungsgrad bei 220% liegt. Das ist sehr hoch, gesetzlich gefordert sind 150%. Es ist gut, dass die BLKB sehr vorsichtig und seriös arbeitet. Auch die Entwicklung der Bank, den Fokus auf das Baselbiet zu richten, ist erfreulich. Die Finanzkommission hat den Bericht mit 12:0 Stimmen zur Kenntnis genommen. Sie hat sich bei den Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung und dem Stiftungsrat bedankt. Insbesondere hat die Finanzkommission die scheidende Präsidentin, Elisabeth Schirmer, für die gute Zusammenarbeit verdankt und ihr für die Zukunft alles Gute gewünscht. Die Finanzkommission beantragt dem Landrat, den Bericht in der vorliegenden Form zur Kenntnis zu nehmen.

– *Eintretensdebatte*

Mirjam Würth (SP) stellt einen Nichteintretensantrag, denn von Seiten der SP-Fraktion sei es wichtig, die Wertschätzung gegenüber der Arbeit der BLKB auszudrücken. Die Fraktion freut sich jedes Jahr über die Zahlung der BLKB an den Kanton. Die Votantin äussert eine kleine kritische Anmerkung: Gender und Diversität ist bei der BLKB auf der Webseite und im Druckmaterial überall ein Thema. Betrachtet man aber die leitenden Stellen und Gremien, dann sind diese relativ unisex. Abgesehen davon gilt der BLKB ein grosser Dank. Sie versteht ihr Geschäft und ist deshalb so erfolgreich.

Hans-Jürgen Ringgenberg (SVP) meint ebenfalls, dass es grundsätzlich überflüssig sei, dem Bericht der Finanzkommission noch etwas hinzuzufügen. Wenn sich nun aber die Gelegenheit biete, dann will auch die SVP-Fraktion ihren Dank gegenüber der BLKB äussern. Sie nimmt den Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht mit Freude zur Kenntnis. Die BLKB ist gut aufgestellt und es hat ein nahtloser Übergang von der alten zur neuen Führung stattgefunden. Sie freuen sich über die ausgewiesenen Zahlen und die Ablieferung an den Kanton. In Anbetracht des hohen Eigenmittel-Deckungsgrads von 220% stellt sich die Frage, ob man in Zukunft eine noch höhere Abgabe der BLKB erwarten könnte. Die SVP-Fraktion wünscht sich von der Regierung, diesbezüglich das Gespräch mit der BLKB zu suchen. Daneben bedankt sich die Fraktion bei allen Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung und dem Bankrat für die gute Arbeit.

Stefan Degen (FDP) sagt, dass auch die FDP-Fraktion erfreut über den positiven Geschäftsbericht der BLKB sei. Der Basellandschaftlichen Kantonalbank gelingt es nach wie vor, mit einer soliden Arbeit stabile Erträge zu erwirtschaften. Mit ihrer doch eher konservativen Geschäftspolitik konnte sich die Bank erneut in einem schwierigen Markt behaupten und die Margen hoch zu halten. Der Geschäftserfolg 2017 mit CHF 117,1 Mio. ist sehr erfreulich. Der Kanton Basel-Landschaft erhält davon CHF 53,6 Mio. plus zusätzlich CHF 4 Mio. als Abgeltung für die Staatsgarantie. Mit diesen Zahlen lässt sich die Reihe der erfolgreichen fortsetzen.

Die FDP-Fraktion nimmt den Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2017 inkl. Jahresrechnung der Basellandschaftlichen Kantonalbank zur Kenntnis.

Klaus Kirchmayr (Grüne) hält fest, dass auch die Grüne/EVP-Fraktion den Jahresbericht der BLKB positiv zur Kenntnis nehme.

Felix Keller (CVP) schliesst sich seinen Vorrednerinnen und –rednern an und gratuliert im Namen der CVP-Fraktion der BLKB zu dem tollen Ergebnis in einem schwierigen Umfeld. Sie sind sehr stolz auf diese Bank und ermuntern sie, weiterhin so gut zu arbeiten, damit auch in Zukunft so gute Zahlen präsentiert werden können. Die Fraktion bedankt sich bei allen Mitarbeitenden für dieses sehr gute Resultat.

Mirjam Würth (SP) zieht den Antrag auf Nichteintreten zurück.

://: Eintreten ist unbestritten.

– *Beschlussfassung*

://: Mit 72:0 Stimmen wird der Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2017 der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) inklusive Jahresrechnung zur Kenntnis genommen.
